

Zeile
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43

Fallart	Steuernummer	Unterfallart
11		56

30 Eingangsstempel oder -datum

Umsatzsteuer-Voranmeldung 2001

Voranmeldungszeitraum

bei monatlicher Abgabe bitte ankreuzen

bei vierteljährlicher Abgabe bitte ankreuzen

01 01	Jan.	<input type="checkbox"/>	01 07	Juli	<input type="checkbox"/>	01 41	I. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
01 02	Feb.	<input type="checkbox"/>	01 08	Aug.	<input type="checkbox"/>	01 42	II. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
01 03	März	<input type="checkbox"/>	01 09	Sept.	<input type="checkbox"/>	01 43	III. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
01 04	April	<input type="checkbox"/>	01 10	Okt.	<input type="checkbox"/>	01 44	IV. Kalender- vierteljahr	<input type="checkbox"/>
01 05	Mai	<input type="checkbox"/>	01 11	Nov.	<input type="checkbox"/>			
01 06	Juni	<input type="checkbox"/>	01 12	Dez.	<input type="checkbox"/>			

Unternehmer – ggf. abweichende Firmenbezeichnung – Anschrift – Telefon

Berichtigte Anmeldung
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

10

Betragsangaben in Euro (= EUR)
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

32

← **EURO**

I. Anmeldung der Umsatzsteuer-Vorauszahlung

	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer			Steuer	
	volle DM/EUR	Pf/Ct		DM/EUR	Pf/Ct
Lieferungen und sonstige Leistungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben)					
Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug					
Innergemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 b UStG) an Abnehmer mit USt-IdNr.	41	<input checked="" type="checkbox"/>			
neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr.	44	<input checked="" type="checkbox"/>			
neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2 a UStG)	49	<input checked="" type="checkbox"/>			
Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug (z. B. Ausfuhrlieferungen, Umsätze nach § 4 Nr. 2 bis 7 UStG)	43	<input checked="" type="checkbox"/>			
Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug Umsätze nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG	48	<input checked="" type="checkbox"/>			
Steuerpflichtige Umsätze (Lieferungen und sonstige Leistungen einschl. unentgeltlicher Wertabgaben)					
zum Steuersatz von 16 v.H.	51	<input checked="" type="checkbox"/>			
zum Steuersatz von 7 v.H.	86	<input checked="" type="checkbox"/>			
Umsätze, die anderen Steuersätzen unterliegen	35	<input checked="" type="checkbox"/>	36		
Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer mit USt-IdNr.	77	<input checked="" type="checkbox"/>			
Umsätze, für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Säge- werkserzeugnisse, Getränke und alkohol. Flüssigkeiten, z. B. Wein)	76	<input checked="" type="checkbox"/>	80		
Innergemeinschaftliche Erwerbe Steuerfreie innergemeinschaftliche Erwerbe Erwerbe nach § 4 b UStG	91	<input checked="" type="checkbox"/>			
Steuerpflichtige innergemeinschaftliche Erwerbe					
zum Steuersatz von 16 v.H.	97	<input checked="" type="checkbox"/>			
zum Steuersatz von 7 v.H.	93	<input checked="" type="checkbox"/>			
neuer Fahrzeuge von Lieferern ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz	94	<input checked="" type="checkbox"/>	96		
Lieferungen des ersten Abnehmers (§ 25 b Abs. 2 UStG) bei innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsart/-form sowie Nachsteuer auf versteuerte Anzahlungen wegen Steuersatzerhöhung	42	<input checked="" type="checkbox"/>	65		
Umsatzsteuer zu übertragen in Zeile 45					

Zeile		Steuer	
		DM/EUR	Pf/Ct
44			
45	Übertrag		
46	Abziehbare Vorsteuerbeträge		
47	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Nr. 1 UStG) und aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25 b Abs. 5 UStG)	66	
48	Vorsteuerbeträge aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Nr. 3 UStG)	61	
49	Entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Nr. 2 UStG)	62	
50	Vorsteuerbeträge, die nach allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§§ 23 und 23 a UStG)	63	
51	Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15 a UStG)	64	
52	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2 a UStG) sowie von Kleinunternehmern im Sinne des § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4 a UStG)	59	
53	Verbleibender Betrag		
54	Steuerbeträge, die vom letzten Abnehmer eines innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäfts geschuldet werden (§ 25 b Abs. 2 UStG),		
55	in Rechnungen unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14 Abs. 2 und 3 UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6 a Abs. 4 Satz 2 oder § 17 Abs. 1 Satz 2 UStG geschuldet werden	69	
56	Umsatzsteuer-Vorauszahlung/Überschuss		
57	Anrechnung (Abzug) der festgesetzten Sondervorauszahlung für Dauerfristverlängerung (nur auszufüllen in der letzten Voranmeldung des Besteuerungszeitraums, in der Regel Dezember)	39	
58	Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung	83	
59	Verbleibender Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -		

(kann auf 10 Pf zu Ihren Gunsten gerundet werden)

II. Anmeldung der Umsatzsteuer im Abzugsverfahren (§§ 51 bis 56 UStDV)

Zeile		Bemessungsgrundlage		Steuer	
		volle DM/EUR	Pf/Ct	DM/EUR	Pf/Ct
61	für Werklieferungen und sonstige Leistungen im Ausland ansässiger Unternehmer (§ 51 Abs. 1 Nr. 1 UStDV)				
62	Leistungen, für die wegen der Anwendung der sog. Null-Regelung (§ 52 Abs. 2 UStDV) keine Umsatzsteuer einzubehalten ist	71	■		
63	Leistungen, für die Umsatzsteuer einzubehalten ist	72	■		
64	für Lieferungen von sicherungsübereigneten Gegenständen (§ 51 Abs. 1 Nr. 2 UStDV) sowie von Grundstücken im Zwangsversteigerungsverfahren (§ 51 Abs. 1 Nr. 3 UStDV)				
65	Lieferungen, für die wegen der Anwendung der sog. Null-Regelung (§ 52 Abs. 2 UStDV) keine Umsatzsteuer einzubehalten ist	78	■		
66	Lieferungen, für die Umsatzsteuer einzubehalten ist	79	■		
67					
68	Umsatzsteuer im Abzugsverfahren			75	

(kann auf 10 Pf zu Ihren Gunsten gerundet werden)

III. Sonstige Angaben und Unterschrift

Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht. / Der Erstattungsbetrag ist abgetreten. 29

(falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

Die Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise (z. B. wegen Verrechnungswünschen) für diesen Voranmeldungszeitraum **widerrufen** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) 26

Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.

Ich versichere, die Angaben in dieser Steueranmeldung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Bei der Anfertigung dieser Steueranmeldung hat mitgewirkt:
(Name, Anschrift, Telefon)

Datum, Unterschrift

Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze:
Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und der §§ 18, 18 b des Umsatzsteuergesetzes erhoben.
Die Angabe der Telefonnummern ist freiwillig.

Vom Finanzamt auszufüllen

Bearbeitungshinweis

1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten. 11 19

2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung. 12

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk

Datum, Namenszeichen/Unterschrift